

„HÖRE, SO WIRD DEINE SEELE LEBEN“

Uli Hubel (Rez.) und Helen Jordan (Voc) präsentieren mit ihrem Programm „HÖRE, SO WIRD DEINE SEELE LEBEN“ eine abwechslungsreiche Mischung aus biblischen Psalmen, chassidischen und anderen Geschichten, umrahmt mit vertonten Psalmen und Liedern in hebräischer Sprache. Ein Programm zum Schmunzeln und Nachdenken - einfach ein hörenswerter Abend !



Helen Jordan



Uli Hubel

Höre, so wird deine Seele leben

Lieder und Geschichten brauchen Resonanz. Klang und Musik sind Wegweiser zum Hören auf die eigene innere Stimme. Hören kann den Menschen liebes- und lebensfähiger machen. Der hörende Mensch, der behutsam nach Innen lauscht, anstatt seine Sinne, vor allem das Auge, immer und beständig nach außen zu richten, hat mehr vom Leben.

Der menschliche Embryo ist noch keinen Zentimeter groß, da sind bereits mikroskopisch kleine Ansätze zur Bildung von Ohren an ihm erkennbar. Eines der ersten Sinneswahrnehmungen des Menschen ist also das Hören. Und wir enden - hörend. Wenn wir sterben - alle unsere Sinne erlöschen, wir schon längst die Augen geschlossen halten, schon nichts mehr schmecken und nichts mehr riechen - dann ist der Sinn, der bei der Mehrzahl der Menschen als letzter erlischt, der Hörsinn.

Wir hören, also sind wir, wir sind, wenn wir hören. Was aber drücken all die Klänge - die hörbaren und die unhörbaren - bis in die Stille hinein aus? Könnte es sein, dass sie Lobgesang sind, dass es am Urgrund allen Seins, der Schöpfung einen gemeinsamen Lobgesang alles Geschaffenen gibt? Welchen anderen Sinn könnten all diese Klänge, das klingende Universum haben? Sind alle diese Klänge nicht Lobgesang?